

Solide Finanzen

Die Finanzen des Alb-Donau-Kreises sind bestens geordnet.

- Jedes Jahr investieren wir einen zweistelligen Millionenbetrag in die Infrastruktur des Landkreises.
- Unsere Kreisumlage gehört mit 28 % zu den niedrigsten in Baden-Württemberg.
- Die Verschuldung haben wir in den letzten Jahren von 15 Mio. auf nunmehr 1,4 Mio. Euro zurückgeführt.

Die **CDU Kreistagsfraktion** setzt auch in Zukunft auf eine zeitgemäße Weiterentwicklung der Kreiseinrichtungen und auf eine günstige Kreisumlage, damit auch in den Städten und Gemeinden investiert werden kann. Bei den Bankdarlehen streben wir im Alb-Donau-Kreis zeitnah die Nullverschuldung an.



Wirtschaftsentwicklung-Arbeitsmarkt

Der Alb-Donau-Kreis gehört zu einer der stärksten und zukunfts-trächtigsten Regionen in Deutschland.

Die Arbeitslosigkeit liegt unter 2 %.

Die Konjunktur ist durch unseren gesunden Mix aus florierenden mittelständischen und großen Unternehmen sehr stabil.

Die **CDU Kreistagsfraktion** wird auch künftig alle Möglichkeiten nutzen, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Unternehmen positiv zu gestalten.

Digitaler Wandel

Das „Schnelle Internet“ ist ein zentraler Standortfaktor für die Wirtschaft und für die Wohn- und Lebensqualität geworden. Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden haben wir den flächendeckenden Ausbau eines zukunftsfähigen Glasfasernetzes im Alb-Donau-Kreis vorangebracht.

Für die **CDU Kreistagsfraktion** steht immer der Mensch im Mittelpunkt. Unter dieser Maßgabe werden wir alle Chancen aktiv nutzen, die sich durch die Digitalisierung ergeben, gerade auch an unseren kreiseigenen Bildungseinrichtungen.

Schule und Bildung

Die kreiseigenen Schulen genießen im Alb-Donau-Kreis einen hohen Stellenwert. Hier werden die dringend benötigten Fachkräfte ausgebildet. Die Einrichtungen wurden im baulichen und pädagogischen Bereich mit Unterstützung der **CDU Kreistagsfraktion** zukunfts-trächtig weiterentwickelt.

- Lernfabrik 4.0
- Gute digitale Ausstattung
- Interkommunale Zusammenarbeit beim Neubau einer Sporthalle für die beruflichen Schulen in Ehingen
- Erweiterung der Schmiedtalschule

Die **CDU Kreistagsfraktion** wird die Bildungsregion Alb-Donau-Kreis weiter mit Leben erfüllen und weiter Mittel für Investitionen in die Bildung und die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen bereitstellen.

Straßen und Radwege

Mobilität im ländlichen Raum braucht gut ausgebauten Straßen und Radwege. Sie sind entscheidende Voraussetzung für den ÖPNV-Busverkehr, aber auch für den Individual-, Berufs- und Wirtschaftsverkehr. Auch Fahrzeuge mit alternativen Antrieben und autonomes Fahren sind auf ein gutes Straßennetz angewiesen.

Die **CDU Kreistagsfraktion** ist weiterhin Garant für den Erhalt und bedarfsgerechten Ausbau von Straßen und Radwegen.

Gesundheit und Pflege

Mit drei leistungsfähigen Gesundheitszentren in Blaubeuren, Ehingen und Langenau sowie modernen medizinischen Versorgungszentren bieten wir den Kreisbürgern wohnortnah eine sehr gute medizinische Versorgung an. Sehr wichtig sind uns die dezentrale medizinische Versorgung und Pflege, haus- und fachärztliche, sowie pflegerische Betreuung einschließlich der Notfallversorgung.

Die **CDU Kreistagsfraktion** steht dafür, dass unsere drei Gesundheitszentren in der Hand des Landkreises erhalten und weiterentwickelt werden.

Beispielhaft ist die Pflegesituation im Alb-Donau-Kreis. In 19 Kommunen mit 25 Pflegeheimen bieten der Landkreis, kommunale, kirchliche und caritative Träger 1.590 Pflegeplätze an. Auch für qualifizierte Kurzzeit- und Tagespflege ist wohnortnah bestens gesorgt.

Die **CDU Kreistagsfraktion** fordert, in Zukunft weiter bedarfsgerechte Pflegeangebote für die Kreisbürger bereit zu stellen.

Tourismus-Naherholung

Der Alb-Donau-Kreis ist für Urlauber und Naherholungsgäste ein lohnendes Ziel und wird immer attraktiver. Über 500.000 Besucher generieren ein wirtschaftliches Umsatzplus von 250 Mio. Euro.

Die **CDU Kreistagsfraktion** fordert, die Chancen, die das Biosphärengebiet Schwäbische Alb und die zum UNESCO Welterbe ernannte „Höhlen- und Eiszeitkunst“ bietet, aktiv und engagiert zu nutzen.

Land- und Forstwirtschaft

Die Landwirtschaft ist im Alb-Donau-Kreis ein bedeutender Wirtschaftsbereich. Kernaufgabe ist die Erzeugung von regionalen gesunden Lebensmitteln und die Pflege und Erhaltung unserer Kulturlandschaft. Seit Jahrzehnten unterstützt das von der CDU entwickelte Landkreis-Förderprogramm die Landwirte. Ein großer Erfolg ist dabei das Projekt „Lernort Bauernhof“.

Die **CDU Kreistagsfraktion** setzt sich dafür ein, dass zur Umsetzung dieser Förderprogramme auch in Zukunft ausreichend Gelder des Landkreises zur Verfügung stehen.

Die Kartellbehörde hat eine Neuordnung der Forstverwaltung erzwungen. Im Landkreis ist zukünftig die Landesforstverwaltung ausschließlich für den Privat- und Kommunalwald zuständig. Die Leiter der Forstreviere bleiben als Ansprechpartner dezentral erhalten.

Der **CDU Kreistagsfraktion** ist dabei eine enge Zusammenarbeit mit den Forstbetriebsgemeinschaften sehr wichtig. Sie ist die Grundlage einer guten Betreuung der Privatwälder.

Neuorganisation der Abfallwirtschaft

Durch politische Vorgaben muss der Alb-Donau-Kreis die Aufgaben in der Abfallentsorgung neu ordnen.

Die **CDU-Kreistagsfraktion** setzt sich dabei für eine bürgerfreundliche Umsetzung mit möglichst unkomplizierter Handhabung und moderaten Abfallgebühren ein. Wir fordern dezentrale Lösungen dort, wo Bring-systeme erforderlich sind.



Mobilität im ländlichen Raum

Ein hochwertiges, verlässliches und für alle Generationen gut nutzbares Mobilitätsangebot ist für unseren ländlich geprägten Alb-Donau-Kreis eine zentrale Zukunftsaufgabe. Deshalb setzen wir uns für einen attraktiven öffentlichen Personennahverkehr mit Bus und Bahn ein.

Die **CDU Kreistagsfraktion** setzt sich weiter dafür ein, dieses Angebot mit einer zügigen Umsetzung moderner digital gestützten Mobilitätsformen wie Mitfahrbörsen, Car-Sharing-Modellen und flexiblen Fahrangeboten sinnvoll zu ergänzen.

Der **CDU Kreistagsfraktion** ist es ein wichtiges Anliegen, eine bürger- und nutzerfreundliche Anbindung des Bahnhofs Merklingen an den ÖPNV sicherzustellen.

Die **CDU Kreistagsfraktion** fordert, dass in Amstetten und Erbach ausreichend schnelle Züge halten und die Qualität auf allen bestehenden Bahnstrecken zeitnah deutlich verbessert wird. Weiterhin müssen das Konzept und die Planungen der Regio S-Bahn schneller voran-gebracht werden.

Stärken Sie mit Ihren Stimmen unsere Heimat und unsere Zukunft.

Sie haben insgesamt 7 Stimmen. Einem/r Bewerber/in können Sie bis zu 3 Stimmen geben.

Alle Stimmen bei der Kreistagswahl für die CDU!

Erstwähler gestalten die Kreispolitik mit.

Gerade junge Menschen können die Kreispolitik beeinflussen. Wer wählt, sorgt dafür, dass seine Stimme im Kreistag gehört wird.

Erstwähler wählen die **CDU Kandidatinnen und Kandidaten**, damit unser Alb-Donau-Kreis eine gute Zukunft hat.

Bitte gehen Sie am 26. Mai zur Wahl.

cduadu.de





Norbert Lins
Eine starke Stimme für unsere Heimat

Für unsere Heimat in Europa.

Europa steht vor großen Herausforderungen. Ich stehe für ein bürgernahes Europa, das ein Garant für Sicherheit und Stabilität auf unserem Kontinent ist. Für eine Union, die regionale Vielfalt, Selbstbestimmung und Eigenverantwortung hoch hält. Deshalb kämpfe ich tagtäglich mit großer Leidenschaft für Sie, für Ihre Anliegen in Brüssel und Straßburg. Unsere Heimat braucht weiter einen starken Fürsprecher in Europa. Deshalb bitte ich Sie bei der **Europawahl am 26. Mai** um Ihre Stimme für die CDU!

Ihr Norbert Lins

Norbert Lins: 41 Jahre • verheiratet • vier Kinder
• in Pfullendorf zuhause • Abgeordneter des Europäischen Parlaments • www.norbert-lins.eu

Kreistagswahl 26. Mai 2019 Wahlkreis Ehingen





Unsere Heimat – unsere Zukunft Ehingen





Alexander Baumann

- Eningen
- Oberbürgermeister
- 57 Jahre . verheiratet . 2 Kinder
- Kreisrat
- Verbandsrat Regionalverband Donau-Iller
- Vorsitzender DRK Eningen



Manuel Hagel . MdL

- Eningen-Nasgenstadt
- Landtagsabgeordneter
- 31 Jahre . verheiratet . 1 Kind
- Gemeinderat
- Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion des Gemeinderats Eningen
- Generalsekretär der CDU Baden-Württemberg



Peter Banderitsch

- Eningen
- Unternehmer
- 57 Jahre . verheiratet . 2 Kinder
- Gemeinderat
- 1. Vorsitzender Sportschützenverein Eningen
- CDU-Stadtverband
- CDU-Kreisverband
- MIT-Ausschuss



Sebastian Wolf

- Eningen
- Bürgermeister
- 37 Jahre . verheiratet . 1 Kind
- Kreisrat
- Förderverein Ehinger Tafelladen
- Stv. Vorsitzender CDU-Stadtverband Eningen
- Sozialausschuss Städtetag Baden-Württemberg



Claudia Wiese

- Eningen
- Juristin . Regierungsrätin
- 34 Jahre . ledig
- Gemeinderätin
- Stv. Vorsitzende CDU-Stadtverband Eningen
- Mitglied im CDU-Kreisvorstand Alb-Donau/Ulm



Manfred Nothacker

- Eningen-Gamerschwang
- Agraringenieur . Leiter Milcherzeugerservice
- 58 Jahre . verheiratet . 3 Kinder
- Kreisrat (1994-2014)
- 1. Vorsitzender CDU-Stadtverband Eningen



Katrin Brotbeck

- Eningen
- Kaufmännische Angestellte . Unternehmerin
- 55 Jahre . verheiratet . 3 Kinder
- Gemeinderätin



Roland Mantz

- Eningen
- Landwirt . Geschäftsführer
- 53 Jahre . verheiratet . 2 Kinder
- Gemeinderat



Johanna Schenk v. Stauffenberg

- Eningen-Rißtissen
- Kommunikationswirtin
- 55 Jahre . verheiratet . 5 Kinder
- Vorsitzende CDU-Ortsverband Rißtissen
- Beisitzerin CDU-Stadtverband Eningen
- Beisitzerin CDU-Kreisverband Alb-Donau/Ulm



Joachim Betz

- Eningen-Kirchen
- Kaufmann im Groß- und Außenhandel
- 40 Jahre . verheiratet . 1 Kind
- Ortschaftsrat
- 1. Vorsitzender Narrenzunft Kirchen e.V.